

BERLINER FORUM DER RELIGIONEN

Protokoll der Sitzung des Koordinierungskreises am 21. November 2016, 17.30 – 19.30 Uhr

Sitzungsort: Bernhard Lichtenberg Haus, Hinter der Katholischen Kirche 3, 10117 Berlin

Anwesend:

Ralf Bartsch, Thomas Brose, Holger Budig, Feride Funda G.-Gençaslan, Claudia Hackel, Jan Aaron Hammel, Annette Kreuziger-Herr, Patricia Lady Asunja, Fan-Hao Lam, Ranjit Paul Kaur, Petra-Beate Schildbach, Marco Spieß, Bernd Streich, Haladhara Thaler, Nurcan Türkeli, Katharina von Bremen, Hans-Hermann Wilke, Barbara Lee Witting

Entschuldigt:

Michael Bäumer, Andreas Goetze, Fereshta Ludin, Gerdi Nützel, Osman Oers

TOP 1 Begrüßung und Vorstellungsrunde

Nach einer kurzen Begrüßung durch das gegenwärtig amtierende Leitungsteam Katharina v. Bremen und Haladhara Thaler begann eine ausführliche Vorstellungsrunde, in der die elf „neuen“ und die zwölf „alten“ Mitglieder des Koordinierungskreises (wobei nicht alle dabei sein konnten, vgl. oben die Anwesenheitsliste) von ihrem eigenen religiösen Hintergrund, ihrem interreligiösen Engagement und ihren Vorstellungen und Zielen im Blick auf das Berliner Forum der Religionen berichteten. Es war eine anregende, bereichernde, vielfältige Runde.

TOP 2 Rückblick auf die Jahreskonferenz des Berliner Forums am 8. November 2016

Beide Teile der Konferenz wurden in etlichen Hinsichten gelobt, im Blick auf Organisation, Technik, zeitlichen Ablauf, Themen, Inhalte, Arbeitsformen, eingeladene Gäste. Bemerkenswert war vor allem auch das Grußwort von Herrn Hartmut Rhein, Beauftragter für Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, Senatskanzlei Kulturelle Angelegenheiten, der die bisherige Arbeit in ermutigenden Worten würdigte.

Für die nächste Jahreskonferenz ist als bedenkenswert festzuhalten:

- Den Menschen, die gerade auch zum ersten Teil der Konferenz kommen, ist der Austausch untereinander wichtig. Sie wollen (neu) mitmachen, sich kennenlernen und vernetzen. Dafür fehlte im ersten Teil die Zeit.
- Dies könnte ggf. auch ausgeglichen werden durch mehr Infostände von Initiativen und Projekten von Religionsgemeinschaften – und auch der AGs des Berliner Forums der Religionen.
- Die Gesprächsgruppen im zweiten Teil waren für manche zu kurz, zumeist aber intensiv und insofern ausreichend als Impulsgeber für das weitere eigene Nachdenken.
- Die Öffentlichkeitsarbeit, auch im Blick auf die Dokumentation der Konferenz, ist nicht ausreichend. Hier besteht Handlungsbedarf.

TOP 3 Verlängerung der Geschäftsführungsstelle

Es wird darüber informiert, dass die Stelle der Geschäftsführerin Juanita Villamor-Meyer Ende des Jahres ausläuft. Die Stelle war aus Mitteln des Berliner Senats finanziert worden und hatte eine Laufzeit von Juli bis Dezember 2016. Die Aussichten, die Geschäftsführungsstelle auch im nächsten Haushaltsjahr genehmigt zu bekommen, werden gegenwärtig als gut eingeschätzt. Antragsteller und Träger war der Förderverein „Freundinnen und Freunde des Berliner Forums der Religionen e.V.“. Die Vorsitzende des Vereins Ranjit Kaur wird Anfang Dezember mit der Senatsverwaltung Kulturelle Angelegenheiten die Aussichten und Bedingungen einer Verlängerung der Geschäftsführungsstelle klären.

Förderverein und Koordinierungskreis arbeiten in der Verantwortung für die Stelle zusammen. Der Förderverein nimmt die Dienstaufsicht wahr (formale Angelegenheiten), der Koordinierungskreis die Fachaufsicht (inhaltliche Aspekte). Eine regelmäßige Begleitung der Geschäftsführerin durch die Vorsitzende des Fördervereins und den Koordinierungskreis, vertreten durch das Leitungsteam, ist verabredet und findet statt.

TOP 4 Termine 2017

Montag, 16. Januar 2017
Dienstag, 14. Februar 2017
Donnerstag, 16. März 2017
Donnerstag, 27. April 2017
Dienstag, 16. Mai 2017
Dienstag, 13. Juni 2017
Mittwoch, 12. Juli 2017
August entfällt
Donnerstag, 14. September 2017
Montag, 16. Oktober 2017
Dienstag, 14. November 2017 (vielleicht Konferenztermin!?)
Donnerstag, 7. Dezember 2017

Bisher haben die Sitzungen des Koordinierungskreises immer um 17.30 Uhr angefangen.

Sitzungsorte sind noch festzulegen. Welche Religionsgemeinschaften können einladen? Wer weiß mögliche Sitzungsorte?

TOP 5 Verschiedenes

5.1 Interreligiöse Landkarte

Die Auseinandersetzung, die es im Blick auf die Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung von interreligiösen Projekten gibt, soll zusammen mit Andreas Goetze und Juanita Villamor-Meyer, die beide für die Interreligiöse Landkarte verantwortlich waren, geklärt werden. Das ist aber, da beide im Urlaub bzw. nicht in Berlin sind, erst auf der nächsten Sitzung des Koordinierungskreises am 15. Dezember 2016 möglich. Zwischenzeitlich soll ein Gespräch mit Andreas Goetze gesucht werden, wenn er von seiner Dienstreise zurück ist.

Über den konkreten Konflikt hinaus ist die Frage, wie der Koordinierungskreis mit Publikationen umgeht, die als Publikationen des Berliner Forums der Religionen erscheinen sollen, genauer zu beleuchten und zu klären.

[In diesem Zusammenhang wird ganz kurz darauf hingewiesen, dass ein interreligiöses Buchprojekt zur IGA – Internationalen Gartenausstellung – im nächsten Jahr geplant ist (Idee: Das Paradies in den Religionen). Mehr Informationen soll es in der nächsten Sitzung des Koordinierungskreises geben.]

5.2 weitere Themen für die nächste bzw. nächsten Sitzungen

- 70jähriges Jubiläum der AKR im nächsten Jahr. Die Arbeitsgemeinschaft der Kirchen und Religionsgesellschaften in Berlin e.V. wurde 1947 gegründet und wird 2017 dementsprechend gefeiert. Es ist zu überlegen, wie sich das Berliner Forum der Religionen an diesem Jubiläum beteiligen kann.
- Homepage und Facebookseite
- zeitliche und inhaltliche Ideen für die nächste Jahreskonferenz

Die **nächste Sitzung des Koordinierungskreises** wird am

Donnerstag, 15. Dezember 2016, um 17.30 Uhr

in der Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage, **Klingelhöferstr. 24, 10785 Berlin – Tiergarten** stattfinden (Bushaltestelle: Nordische Botschaften / Konrad Adenauer Stiftung).

Protokoll: Katharina v. Bremen, 02.12.2016